

**Niederschrift
zur Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Groß Nordende
(öffentlich)**

Sitzungstermin: Montag, den 12.06.2017

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 20:25 Uhr

Ort, Raum: Sitzungssaal der ehemaligen Schule, Dorfstraße 93,
25436 Groß Nordende

Anwesend sind:

Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Ute Ehmke GuB

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Torsten Butz	AKWG		
Frau Ulrike Kühl	GuB		für Frau Kapsalis
Frau Birgid Rohwer	AKWG	stv. Vorsitzende	
Herr Hartmut Sieloff	GuB		für Herrn Hor- mann
Herr Klaus Wedde	GuB	Vorsitzender	

Außerdem anwesend

Herr Diedrich von Döhren AKWG

Protokollführer/-in

Frau Heike Ramcke

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Peter Hormann	GuB
Frau Dana Kapsalis	GuB

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 24.5.2017 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.
Der Finanzausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 11 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Neuer TOP 9 „Änderung der Ermäßigung der Teilnehmerbeiträge durch den Kreis Pinneberg, hier: Aufhebung der gemeindlichen Sozialstaffel“
Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Die Tagesordnung wird beschlossen.
Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen
- 1.1. Kreditkürzung hier: Verwendungsnachweis der Baukosten für die Niederschlagsentwässerung "Am Gemeindezentrum"
2. Einwohnerfragestunde
3. Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2016
Vorlage: 0364/2017/GrN/BV
4. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen Stand 31.12.2016
Vorlage: 0365/2017/GrN/BV
5. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen Stand 11.5.17
Vorlage: 0376/2017/GrN/BV
6. Prüfung der Jahresrechnung 2016 und Feststellung des Ergebnisses für die Gemeinde Groß Nordende
Vorlage: 0369/2017/GrN/BV
7. Jahresrechnung Kinderstube Groß Nordende 2016
Vorlage: 0368/2017/GrN/BV
8. Kindergartenbeitrag der Kinderstube Groß Nordende ab 01.08.2017
Vorlage: 0371/2017/GrN/BV
9. Änderung der Ermäßigung der Teilnahmebeiträge durch den Kreis Pinneberg, hier: Aufhebung der gemeindlichen Sozialstaffel
Vorlage: 0382/2017/GrN/BV
10. Erlass einer Satzung für Sondervermögen der Gemeinde für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr
Vorlage: 0381/2017/GrN/BV
11. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

12. Beitrags-, Grundstücks-, Steuer- und Personalangelegenheiten

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Mitteilungen

zu 1.1 Kreditkürzung hier: Verwendungsnachweis der Baukosten für die Niederschlagsentwässerung "Am Gemeindezentrum"

Frau Ramcke berichtet, dass der in 2017 aufgestellte Verwendungsnachweis für die Baumaßnahme „Niederschlagsentwässerung Am Gemeindezentrum“ Baukosten von 224.931,60 € ausweist, die mit einer Kreditaufnahme in 2014 von 260.000 € finanziert wurden.

Aufgrund des Verwendungsnachweises wird der gewährte Kredit um 35.068,40 € gekürzt.

Bisher sind insgesamt 71.500 € getilgt. Auf Basis der Kürzung ergibt sich ein zu viel geleisteter Betrag in Höhe von 9.643,81 €, der von dem Kürzungsbetrag (35.068,40 €) abgezogen wird, sodass zum 7.7.2017 ein Betrag von 25.424,59 € an das Kreditinstitut zurückzuzahlen ist.

Die vierteljährlichen Raten reduzieren sich von 6.500 € auf 5.624 €.

Durch die Kreditaufnahme in Höhe von 260.000 € sind Mehrzinsen in Höhe 560,61 € angefallen.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Wortmeldungen.

zu 3 Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2016

Vorlage: 0364/2017/GrN/BV

Frau Ehmke informiert die Mitglieder des Finanzausschusses über die

geringfügigen Haushaltsüberschreitungen des 2. Halbjahres 2016.
Frau Ehmke teilt zu der Haushaltsüberschreitung „Kraftfahrzeugsteuer“ mit, dass der neue Traktor von der Kfz-Steuer befreit wurde und das Finanzamt in 2017 die Erstattung vorgenommen hat. In diesem Zuge erwähnt Frau Ehmke, dass der neue Anhänger der Jugendfeuerwehr nicht Kfz-Steuer befreit ist.

Beschluss:

Die Information der Bürgermeisterin nach § 4 der Haushaltssatzung über die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen bis zum Stand 31.12.2016 wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 4 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen Stand 31.12.2016
Vorlage: 0365/2017/GrN/BV**

Herr Wedde erläutert im Einzelnen die Haushaltsüberschreitungen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 26.769,37 € und im Vermögenshaushalt mit 1.927,29 € zu genehmigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 5 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen Stand 11.5.17
Vorlage: 0376/2017/GrN/BV**

Herr Wedde erläutert auch hier die Überschreitungen im Einzelnen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 2.431,51 € und im Vermögenshaushalt mit 5.708,30 € zu genehmigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 6 Prüfung der Jahresrechnung 2016 und Feststellung des Ergebnisses
für die Gemeinde Groß Nordende
Vorlage: 0369/2017/GrN/BV**

Herr Wedde teilt mit, dass die Prüfung der Jahresrechnung 2016 durch den Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung am 6.3.2017 stattgefunden hat. Die Fragen wurden von der Verwaltung beantwortet. Er spricht die Empfehlung aus, der Jahresrechnung 2016 zuzustimmen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016, die im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 984.232,18 € und im Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 118.614,92 € abschließt, festzustellen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 7

Jahresrechnung Kinderstube Groß Nordende 2016

Vorlage: 0368/2017/GrN/BV

Beschluss:

Die Jahresrechnung der Kinderstube Groß Nordende für das Jahr 2016 wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 8

Kindergartenbeitrag der Kinderstube Groß Nordende ab 01.08.2017

Vorlage: 0371/2017/GrN/BV

Herr Wedde erklärt, dass der Kreis Pinneberg die Anhebung um 2 € empfiehlt.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem Schulverein Groß Nordende zu empfehlen, die Elternbeiträge für die Kinderstube für das Kindergartenjahr 2017/2018 den Richtlinien des Kreises Pinneberg anzupassen.

Ein Betreuungsplatz von 5 Stunden täglich würde dann 186 € monatlich, ein 6 Stunden Betreuungsplatz 222 € monatlich kosten.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 9

Änderung der Ermäßigung der Teilnahmebeiträge durch den Kreis Pinneberg, hier: Aufhebung der gemeindlichen Sozialstaffel

Vorlage: 0382/2017/GrN/BV

Herr Wedde erläutert den Sachverhalt. Zum 01.08.2006 ist eine Kürzung der Sozialstaffel des Kreises Pinneberg in Kraft getreten. Um die Verschlechterung der Eltern durch den Kreis aufzufangen, hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Nordende damals beschlossen, eine gemeindliche Sozialstaffel einzurichten.

Mit Schreiben vom 12.05.2017 hat die Kreisverwaltung Pinneberg über

den am 10.05.2017 gefassten Beschluss des Kreistages unterrichtet. Demnach werden die Eltern ab dem 01.08.2017 wie folgt besser gestellt:

- Geschwisterermäßigung für das zweite Kind 50 % (bisher 30%),
- ab dem 3. Kind, das eine Einrichtung besucht, wird kein Elternbeitrag gezahlt.
- Sozialstaffelberechnung des Kreises 60 % des Einkommensüberhanges
(bisher 80 %)

Herr Wedde führt beispielhaft an, dass Familien mit zwei Kindern in einer Elementargruppe (5 Stunden) bisher einen Elternbeitrag von 313,00 Euro bezahlt haben. Der Elternbeitrag ab 01.08.2017 würde dann nur noch 279,00 Euro betragen

Durch die Änderung der Ermäßigung von Teilnahmebeiträgen des Kreises zum 01.08.2017 werden die Eltern besser gestellt. Die gemeindliche Sozialstaffel wird somit hinfällig.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung auf Grund der Änderung der Sozialstaffelregelung des Kreises Pinneberg die gemeindliche Sozialstaffel zum 01.08.2017 aufzuheben.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 10 Erlass einer Satzung für Sondervermögen der Gemeinde für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr
Vorlage: 0381/2017/GrN/BV**

Herr Wedde erläutert den Sachverhalt im Wesentlichen.

Das Brandschutzgesetz verpflichtet den Wehrvorstand, für jedes Sondervermögen einen Einnahme- und Ausgabeplan aufzustellen, der alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der Aufgaben des Sondervermögens voraussichtlich eingehenden Einnahmen und zu leistenden Ausgaben enthält.

Der Einnahme- und Ausgabeplan ist von der Mitgliederversammlung zu beschließen und tritt nach Zustimmung der Gemeindevertretung in Kraft.

Die Einnahme- und Ausgaberechnung ist innerhalb von 3 Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres vom Wehrvorstand aufzustellen. Nach Beschlussfassung über die Einnahme- und Ausgaberechnung durch die Mitgliederversammlung ist diese der Gemeindevertretung vorzulegen.

Nach dem Brandschutzgesetz sind die Gemeinden verpflichtet, Inhalt und Ausführung des Einnahme- und Ausgabeplans, Führung und Beaufsichtigung der Sonderkasse und die Führung der Sonderrechnung satzungs-

rechtlich zu regeln.

Dieser Sitzungsvorlage liegt der Entwurf einer Satzung für Sondervermögen der Gemeinde für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr bei, die der Mustersatzung des Innenministeriums des Landes Schleswig-Holstein entspricht.

Bei der Kameradschaftskasse der Feuerwehr handelt es sich um Sondervermögen der Gemeinde. Das Sondervermögen wird zukünftig in entsprechenden Übersichten im Haushaltsplan der Gemeinde aufzuführen sein.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Satzung für Sondervermögen der Gemeinde für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr gemäß vorliegendem Entwurf zu beschließen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 11 Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Nichtöffentlicher Teil

zu 12 Beitrags-, Grundstücks-, Steuer- und Personalangelegenheiten

-entfällt-

Für die Richtigkeit:

Datum: 15.06.2017

(Klaus Wedde)
Vorsitzender

(Heike Ramcke)
Protokollführerin